

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS
Band: 118 (2021)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWERPUNKT

Persönliche Hilfe unter Druck

Die persönliche Hilfe ist ein wichtiger Faktor bei der Unterstützung von Sozialhilfebeziehenden. Sie ist gerade für die Förderung der sozialen und beruflichen Integration mitentscheidend. Wie kann die persönliche Hilfe für Sozialhilfebeziehende möglichst wirksam gestaltet werden? Und wie werden diese Hürden in Zeiten von Ressourcenknappheit und Social Distancing gemeistert?



14–25



ZESO ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin

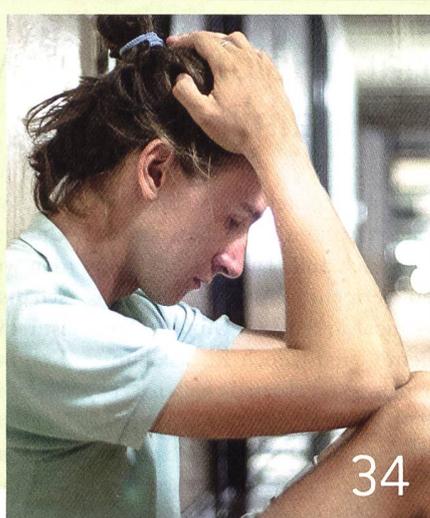
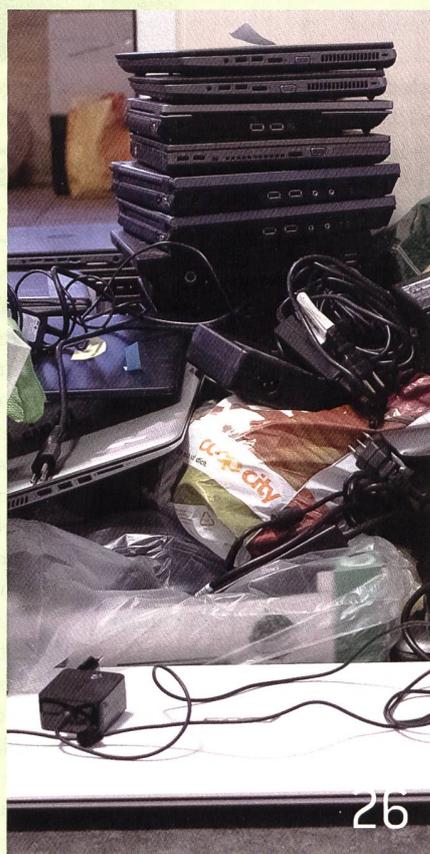
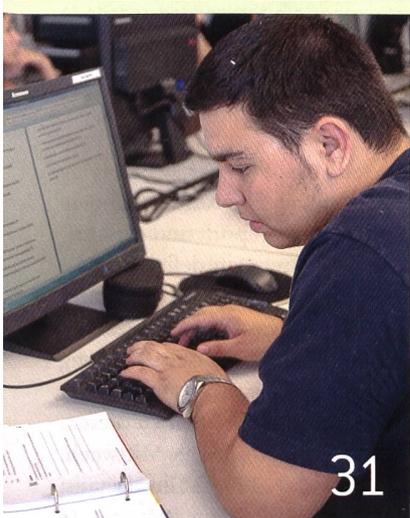
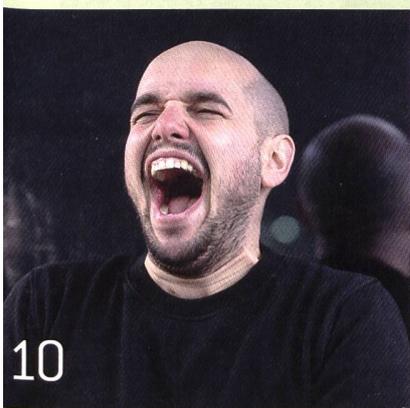
Die ZESO erscheint viermal jährlich.

ISSN 1422-0636 / 118. Jahrgang

Erscheinungsdatum: 8. März 2021

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Juni 2021

HERAUSGEBERIN Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, www.skos.ch REDAKTIONSADRESSE
Redaktion ZESO, SKOS, Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14, zesoskos.ch, Tel. 031 326 19 13
REDAKTION Ingrid Hess, Julie Bernet MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER DIESER AUSGABE Kushtrim Adili,
Lilian Blurtschi, Miryam Eser Davolio, Palma Fiacco, Fabrice Ghelfi, Anna Gonon, Claudia Hänzi, Marianne Hoch-
uli, Robin Hübscher, Anna John, Claudia Kunz Martin, Patricia Max, Gisela Meier, Eva Nadai, Max Spring, Simon
Steger, Gaby Szöllösy, Diana Wider TITELBILD Palma Fiacco Layout KORREKTORAT, DRUCK UND ABOVERWALTUNG
Stämpfli AG, Postfach, 3001 Bern, zesoskos.ch, Tel. 031 740 97 86 PREISE Jahresabonnement CHF 89.–
[SKOS-Mitglieder CHF 74.–] Jahresabonnement Ausland CHF 125.– Einzelnummer CHF 25.–



INHALT

5 KOMMENTAR

Die Zukunft der Jungen darf nicht von den Folgen der Coronakrise beeinträchtigt werden.

6 FACHBEITRAG

Der Einfluss der Covid-19-Pandemie auf das Wohlbefinden von Sozialhilfebeziehenden

8 PRAXISBEISPIEL

Der Anspruch auf Sozialhilfe während längerer Auslandsaufenthalte

9 SOZIALHILFE

Ein neues Tool für Sozialdienste, um die passende Anzahl Fälle pro Sozialarbeitende zu berechnen

10 INTERVIEW: RENATO KAISER

Als Künstler seit einem Jahr im Shutdown blickt der Satiriker in eine unsichere Zukunft.

14–25 PERSÖNLICHE HILFE

16 Persönliche Hilfe als Bindeglied zwischen Existenzsicherung und Integration

18 Beratungsgespräche in der Sozialhilfe mit visueller Kommunikation

21 Waadtländer Hausärzte-Modell für soziale Probleme

22 Die positive Psychologie in der Sozialhilfe als Beratungs- und Interventionsansatz

25 Online statt physisch: Erfahrungen der Sozialdienste während des Corona-Lock-downs

26 REPORTAGE

Wie ein alter Laptop mit wenig Aufwand viel verändern kann

29 DEBATTE

Erkenntnisse und Forderungen aus der Corona-Krise: die Bilanz der Caritas aus der grössten Hilfsaktion ihrer Geschichte

31 FACHBEITRAG

Der Schlüssel für nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt ist Bildung.

33 TÜRE AUF

Die Stärke des Zusammenhaltens erwies sich in der Corona-Krise für Diana Aebischer als essenziell. Sie leitet den Sozialdienst von La Sonnaz im Kanton Freiburg.

34 FACHBEITRAG

Empfehlung für die ausserfamiliäre Unterbringung von Kindern

36 LESETIPPS UND VERANSTALTUNGEN